

# ADAC



**WRC**  
FIA WORLD RALLY  
CHAMPIONSHIP



**ADAC RALLYE  
DEUTSCHLAND**

**SAARBRÜCKEN - MOSEL - BAUMHOLDER - SAARLAND**

# RALLY GUIDE 1

**> 17. - 20. AUGUST 2017**

**#ADACRALLYEHUB**

[www.adac.de/rallye-deutschland](http://www.adac.de/rallye-deutschland)

Die Partner der ADAC RALLYE DEUTSCHLAND:





# WELCHE FLÜGEL DÜRFEN'S SEIN?





## RALLY GUIDE 1 - INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Einleitung – Begrüßung**
  - 2. Adressen und Kontakte**
    - 2.1 Permanente Adressen
    - 2.2 Rallye Headquarters Bostalsee
    - 2.3 Kontaktdaten Media
  - 3. Zeitplan und zu beachtende Fristen**
    - 3.1 Zeitplan vor der Rallyewoche
    - 3.2 Zeitplan während der Rallyewoche
  - 4. Nennungen**
    - 4.1 FIA-Titel zu denen die Rallye zählt
    - 4.2 Nennfelder
    - 4.3 Kriterien zur Annahme von Nennungen
    - 4.4 Team-Unterlagen
    - 4.5 Zusätzliche Materialien
    - 4.6 Bezahlung der Nennfelder
    - 4.7 Werbung
  - 5. Servicepark**
    - 5.1 Allgemeine Informationen zum Servicepark
    - 5.2 Einrichtungen im Servicepark
    - 5.3 Teambereiche innerhalb des Serviceparks
    - 5.4 Umweltvorschriften
    - 5.5 Bar-Kautions
    - 5.6 Servicepark Details
    - 5.7 Reifenwechselzonen
    - 5.8 Bergung ausgefallener Fahrzeuge
    - 5.9 Parc fermé für ausgefallene Fahrzeuge, die re-starten möchten
  - 6. Funkverkehr**
    - 6.1 Anmeldeverfahren
    - 6.2 Ansprechpartner
    - 6.3 Anmeldeformular Bundesnetzagentur
  - 7. Kraftstoff und Reifen**
    - 7.1 Kraftstoff / Allgemeine Bestimmungen
    - 7.2 Bestellung von FIA Kraftstoff
    - 7.3 Tankzonen (RZ)
    - 7.4 Reifen
  - 8. Import von Fahrzeugen und Ersatzteilen**
    - 8.1 Nationale Bestimmungen / Zollbestimmungen
  - 9. Hubschrauber**
    - 9.1 Anmeldeverfahren
    - 9.2 Anmeldeformular für die Registrierung
    - 9.3 Nationale Hubschrauber-Firmen
  - 10. Hospitality Arrangements**
  - 11. Hotelreservierungen**
  - 12. Abfahren der Wertungsprüfungen**
    - 12.1 Registrierung
    - 12.2 Ablauf der Registrierungen
    - 12.3 Besondere Bestimmungen und Anweisungen für das Abfahren der Wertungsprüfungen
    - 12.4 Einbau einer Vorrichtung zur Geschwindigkeitsüberwachung
    - 12.5 Weitere Punkte
  - 13. Technische Abnahme / Verplombungen und Markierungen**
    - 13.1 Datum, Ort und Zeitplan
    - 13.2 Zu treffende Vorbereitungen vor der Vorführung bei der Abnahme
    - 13.3 Abholung / Rückgabe der Safety Tracking Systeme
    - 13.4 Schlussabnahme
  - 14. Shakedown Eiweiler**
    - 14.1 Allgemeine Informationen
    - 14.2 Instruktionen und Anweisungen
  - 15. Startablauf**
    - 15.1 Show-Start Verfahren und Reihenfolge
    - 15.2 Start der Rallye
  - 16. Zielablauf**
  - 17. PR-Aktivitäten**
  - 18. Media**
    - 18.1 Kontaktadresse vor der Veranstaltung
    - 18.2 Akkreditierungsverfahren, Kriterien und Akkreditierungsschluss
  - 19. Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste**
    - 19.1 Notfallnummer der Veranstaltung
    - 19.2 Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste
    - 19.3 Wichtige Krankenhäuser
  - 20. Nützliche Hinweise und Dienste**
    - 20.1 Regroupings St. Wendel (Samstag) und Losheim (Sonntag)
    - 20.2 Route Note Cars
    - 20.3 Zusätzliche Dienste an den Wertungsprüfungen
    - 20.4 Klima
    - 20.5 Zeitzone
    - 20.6 Währung
    - 20.7 Stromversorgung
    - 20.8 Fahrvorschriften in Deutschland
    - 20.9 Liste mit nützlichen Diensten - Allgemein
    - 20.10 Automobilhändler
    - 20.11 Mietwagen
    - 20.12 Busvermietungen
    - 20.13 Flughäfen
    - 20.14 Kopierservice
    - 20.15 Fahrzeugbeschriftung/Aufkleber
    - 20.16 Landkarten
    - 20.17 Mobil-Telefone
    - 20.18 Sicherheitsdienste
    - 20.19 Taxis
    - 20.20 Weitere wichtige Telefonnummern
- ANHANG 1 Zeit- und Streckenpläne**
- 1.1 Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag (V2)**
  - 1.2 WP-Vergleich mit 2016 (V1)**
  - 1.3 Zeitplan für WP-Besichtigung (V1)**
- ANHANG 2 Übersichtspläne je Tag**
- ANHANG 3 Übersicht Servicepark (V1)**

## **1. EINLEITUNG – BEGRÜSSUNG**

***Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Teammitglieder, sehr geehrte Gäste,***

*im Namen des Organisationsteams begrüße ich Sie sehr herzlich zur ADAC Rallye Deutschland 2017. Bei ihrer 35. Auflage kehrt die Rallye zurück in Saarland, dorthin wo einst der Grundstein für den Erfolg der Rallye gelegt wurde.*

*Zum 15. Mal ist die ADAC Rallye Deutschland ein Lauf zur FIA World Rally Championship, außerdem ist - neben den Rahmenmeisterschaften FIA WRC2 und FIA WRC3 – die Junior WRC am Start*

*Mit der Rückkehr der Rallye ins Saarland wird es zwar eine ganze Reihe Neuerungen geben. Aber getreu dem Motto „never change a running system/winning team“ wird Bewährtes beibehalten.*

*So ist der Bostalsee, im nördlichen Saarland gelegen, als Servicepark Dreh- und Angelpunkt der diesjährigen ADAC Rallye Deutschland. Am Donnerstagabend rückt die Landeshauptstadt Saarbrücken in den Mittelpunkt des Geschehens: Eröffnungszeremonie auf dem Tbilisser Platz vor dem Saarländischen Staatstheater mit Autogrammstunde der WRC-Stars und direkt im Anschluss spektakuläre Action beim Prolog auf einem City-Rundkurs durch Saarbrücken.*

*Der Freitag startet mit dem neuen Zuschauerhighlight, der WP Wadern-Weiskirchen, die als kompakter Rundkurs an diesem Tag insgesamt drei Mal unter die Räder genommen wird. Außerdem bleiben die Weinberge in der Moselregion mit der WP Mittelmosel und der WP Grafschaft zentraler Bestandteil des Freitags.*

*Am Samstag wird auf dem Truppenübungsplatz Baumholder die Rallye-Action zu Hause sein: Drei Mal steht ein Sprint in der Arena Panzerplatte auf dem Plan und zwei Mal sind die Piloten auf der langen Panzerplattenprüfung gefordert. Außerdem wartet die bekannte Prüfung WP Freisen-Westrich auf die Piloten, eine Premiere ist dagegen die WP Römerstraße, die westlich von St. Wendel liegt.*

*Und noch eine Premiere steht am Abschlusstag der ADAC Rallye Deutschland an: Die neue WP Losheim am See, im Dreiländereck SaarLorLux gelegen. Mit der WP St. Wendeler Land geht's zurück Richtung Bostalsee, wo die 21. und damit finale Prüfung direkt am Servicepark endet. Bei der Siegerehrung mit Sektdusche können die Fans nochmals auf Tuchfühlung mit ihren Idolen gehen.*

*Die Sicherheit von Zuschauern, Teilnehmern und Offiziellen liegt uns besonders am Herzen! Deshalb die Bitte, den Anweisungen der Marshals entlang der Strecke unbedingt Folge zu leisten, denn diese Marshals werden zu unser aller Sicherheit eingesetzt. Für einen sicheren und reibungslosen Ablauf dieser Rallye ist es unerlässlich, dass sich Zuschauer und Fans ausschließlich in den für sie vorgesehenen und ausgewiesenen Zonen aufhalten. Und sollten ein paar Unbelehrbare sich trotzdem nicht daran halten, dann dürfen Sie gerne eingreifen und auf die Gefahren des Motorsports hinweisen.*

*Die im Rally Guide enthaltenen Informationen sollen Ihnen bei der Vorbereitung auf Ihre Teilnahme an unserer Veranstaltung nützlich sein. Sollten Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, dann sprechen Sie gerne unser Team im permanenten Rallyebüro an.*

*Wir wünschen allen Teams eine erfolgreiche und unfallfreie Rallye!*

Friedhelm Kissel  
Rallyeleiter



Die vorliegenden Informationen haben **KEINEN REGLEMENTSBINDENDEN CHARAKTER**. Sie dienen lediglich der Vorab-Information. Die der Veranstaltung zugrunde liegenden verbindlichen Vorschriften sind unter anderem in den FIA WRC Bestimmungen 2017 und der Rallye-Ausschreibung der ADAC Rallye Deutschland 2017 aufgeführt.

## 2. ADRESSEN UND KONTAKTE

### 2.1 PERMANENTE ADRESSEN

#### Permanentes Rallyebüro in Saarbrücken:

ADAC Saarland SFW GmbH

Untertürkheimer Str. 39–41, D-66117 Saarbrücken, Fax: +49 681 927447-10

Rainer FRIEDEMANN                      rainer.friedemann@rallye-deutschland.de      Tel.: +49 681 927447-12

Tanja GEILHAUSEN                      tanja.geilhausen@rallye-deutschland.de      Tel.: +49 681 927447-15

Berthold HANTEL                      berthold.hantel@rallye-deutschland.de      Tel.: +49 681 927447-13

Günter JUNG                      guenter.jung@rallye-deutschland.de      Tel.: +49 681 927447-11

Thomas WINKLER                      thomas.winkler@rallye-deutschland.de      Tel.: +49 681 927447-14

#### München:

ADAC e.V., Hansastr. 19, D-80686 München, Fax: +49 89 76764430

Andreas BACHMEIER                      andreas.bachmeier@adac.de                      Tel.: +49 89 767644-21

Frederic ELSNER                      frederic.elsner@adac.de                      Tel.: +49 89 767644-59

Internet offizielle Website: [www.adac.de/rallye-deutschland](http://www.adac.de/rallye-deutschland).

#### Offizielle der Veranstaltung:

@ zeigt an, dass diese Person eine E-Mail-Adresse nach folgendem Muster hat:

Vorname.Nachname@rallye-deutschland.de (Ü = UE, Ö = OE)

Rallyeleiter:	Friedhelm KISSEL	@
Stellv. Rallyeleiter	Stefan BAYER	@
	Thomas KRISAM	@
Assistenten der Rallye- leitung:	Tanja GEILHAUSEN (Rallye Control)	@
	Simone SCHLEIMER (Rallye Control)	rallyecontrol@rallye-deutschland.de
Leiter Streckensicherung:	Kai HANTEL	@
Stellv. Leiter Strecken- sicherung:	Hans-Peter BAEHR	
	Berthold HANTEL	@
	Wolfgang HUHMANN	
	Volker PAUL	
Rallyesekretärin:	Tanja GEILHAUSEN	@
Permanentes Rallyebüro:	Rainer FRIEDEMANN	@
	Berthold HANTEL	@
	Günter JUNG	@
	Thomas WINKLER	@
Zuschauerlenkung: Abschnittsleiter:	Nobert HEINZ	@
	Thomas KRISAM (Saarland)	@
	Werner REHLES (Hunsrück)	@
	Helmut WEYER (Mosel)	@
Nationaler TK-Obmann:	Florian MAI	@
Teilnehmer-Verbindungs- leute:	Jacky JUNG	jacky.jung@free.fr
	Josef KASPAR	Josef_Kaspar@t-online.de
	Karl-Friedrich BECK	kfbeck@bmp-steuer.de
Leiter Pressezentrum:	Peter LINKE	media@rallye-deutschland.de
Umweltbeauftragte:	Tilman KLUGE, Christoph SCHACKMANN, Dr. Rüdiger BÖNGELER	
Zeitnahme-Obmann:	Peter ROTHER	
Ergebnisdienst:	Winfried WEBER	@



## 2.2 RALLYE HEADQUARTERS BOSTALSEE

(AB MONTAG, 14. AUGUST, BIS SONNTAG, 20. AUGUST 2017):

Victor's Seehotel Weingärtner, Bostalstraße 12, 66625 Nohfelden-Bosen

Tel.: +49 681 927447-15, Fax: +49 681 927447-10

### Öffnungszeiten Rallye HQ Bostalsee:

Montag	14. August 2017	14:00 – 20:00 Uhr
Dienstag	15. August 2017	08:00 – 21:00 Uhr
Mittwoch	16. August 2017	08:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag	17. August 2017	07:00 – 22:00 Uhr
Freitag	18. August 2017	08:00 – 22:00 Uhr
Samstag	19. August 2017	07:00 – 22:00 Uhr
Sonntag	20. August 2016	06:00 – 18:30 Uhr

## 2.3 KONTAKTDATEN MEDIA:

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt

c/o die agentour GmbH

Rückertstrasse 4

Tel.: +49 89 530997-0

E-Mail: [media@adac-rallye-deutschland.de](mailto:media@adac-rallye-deutschland.de)

Peter Linke

D-80336 München

Fax.: +49 89 530997-99

Internet: [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

### MEDIA CENTER WÄHREND DER RALLYE

Servicepark Bostalsee

Öffnungszeiten Media-Akkreditierungen und Media Center: TBA

FIA-Presskonferenz nach der Rallye (Mediazentrum Bostalsee): TBA

## 3. ZEITPLAN UND ZU BEACHTENDE FRISTEN

### 3.1 ZEITPLAN VOR DER RALLYEWOCHEN

<b>Montag, 31. Mai 2017</b>	
Anmeldeschluss für Beantragung von Funkfrequenzen (verspätet eingehende Anträge können abgelehnt werden!) an die Bundesnetzagentur Mainz	<a href="mailto:ShortTerm@BNetzA.de">ShortTerm@BNetzA.de</a>
<b>Mittwoch, 14. Juni 2017</b>	
Veröffentlichung der Rallye-Ausschreibung (spätestens)	<a href="http://www.adac.de/rallye-deutschland">www.adac.de/rallye-deutschland</a>
<b>Montag, 17. Juli 2017</b>	
Veröffentlichung Rally Guide 2	Rally Office
<b>Dienstag, 18. Juli 2017</b>	
Nennungsschluss Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Einrichtungen im Servicepark Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Materialien Verfügbarkeit Road Books und Streckenkarten	Rally Office Rally Office Rally Office Rally Office
<b>Donnerstag, 27. Juli 2017</b>	
Anmeldeschluss für Bestellung nebeneinanderliegender Servicebereiche Anmeldeschluss für Hubschrauber Anmeldeschluss Kraftstoff für alle Bewerber, die FIA-Kraftstoff verwenden	Rally Office Rally Office <a href="mailto:fuelorder@panta.it">fuelorder@panta.it</a>

### 3.2 ZEITPLAN WÄHREND DER RALLYEWOCHEN

**Hinweis:** Dem Feld des WRC-Laufs folgt eine Nationale Rallye mit den ca. 25 Fahrzeugen des ADAC Opel Rallye Cups. Diese Fahrzeuge fahren die gleiche Strecke wie die des WRC-Laufs. Weitere Wettbewerbe oder Demonstrationsläufe über die Gesamt-Strecke sind nicht geplant.



<b>Ab Montag, 14. August 2017, 14:00 Uhr, und während der Rally HQ Öffnungszeiten</b>		
	Abholung von Materialien und Unterlagen. FIA WRC eingeschriebene Hersteller und WRC-Trophy Teams können einen (schriftlich <u>benannten</u> ) Beauftragten für die Abholung der Materialien schicken.	Rally HQ
<b>Montag, 14. August 2017</b>		
14:00-20:00 Uhr	Registrierung für das Abfahren der Wertungsprüfungen	Rally HQ
14:00-20:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
	Abholung der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen ( <b>ALLE</b> Teilnehmer)	Rally HQ
<b>Dienstag, 15. August 2017</b>		
08:00-21:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-19:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
12:00 Uhr	Anmeldeschluss für Route Note Cars (Fahrer von World Rally cars)	Rally HQ
16:00-21:00 Uhr	Abholmöglichkeit der Safety Tracking Systeme am SIT Sports Truck im Servicepark Bostalsee (die Tracking Systeme für P1 Fahrer werden den Teams im Servicepark ausgeliefert)	SIT Truck (SP)
17:00–20:00Uhr	Abfahren des Shakedown	Recce Schedule
<b>Mittwoch, 16. August 2017</b>		
08:00-12:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-17:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
TBA	Teile-Verplombung / Übergabe der Abnahme-Bescheinigung für Fahrzeuge von Herstellern	SP Team-bereiche
Ab 15:00 Uhr	Technische Abnahme einschließlich Teile-Verplombung für alle Fahrzeuge von P1 -Fahrern (ausgenommen Hersteller), von P2/P3 -Fahrern und Fahrern ohne FIA-Priorität	Servicepark Bostalsee (Gebäude neben FIA Fuel)
16:00 Uhr	Briefing mit den Team Managern (WRC eingeschriebene Hersteller), Organizers Meeting Room	Rally HQ
17:00-19:00 Uhr	Rückgabe der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen (nicht gültig für Teams mit Route Note Cars)	SIT Truck (SP)
<b>Donnerstag, 17. August 2017</b>		
Ab 07:00 Uhr	Fortsetzung Technische Abnahme, falls erforderlich	Servicepark (Gebäude neben FIA Fuel)
08:00-09:30 Uhr	Shakedown für P1 Fahrer	Shakedown
09:30-11:30 Uhr	Shakedown für P1, P2 und P3-Fahrer	Shakedown
11:30-13:30 Uhr	Shakedown für Fahrer ohne FIA-Priorität	Shakedown
10:00 Uhr	Letzte Frist für Abgabe der Recce Kontrollkarten	Rally HQ/SP HQ
12:00 Uhr	Meet the Crews	Service Park
12:30 Uhr	FIA-Presskonferenz vor der Rallye	Media Center
14:00 Uhr	Aushang der Startzeiten für Sektion 1 und Sektion 2	Rally HQ
15:45-17:45 Uhr	Recce SSS 1 Saarbrücken gemäß Recce Schedule mit dem Rallyefahrzeug	SSS 1
Ab 17:15 Uhr	Eröffnungszereemonie mit Fahrerpräsentation	Saarbrücken
18:00-18:45 Uhr	Autogrammstunde mit P1 Fahrern	Saarbrücken
19:00 Uhr	Start Sektion 1 (1. Fahrzeug), Saarbrücken	Saarbrücken
20:00 Uhr	Briefing mit den Hubschrauberpiloten	Rally HQ
23:30 Uhr	Ende Donnerstag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Bostalsee	PF Bostalsee



Freitag, 18. August 2017		
04:30 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc fermé	PF Bostalsee
08:30 Uhr	Re-Start Freitag (1. Fahrzeug), Servicepark Bostalsee	Service Park
21:30 Uhr	Aushang der Startzeiten für Samstag	Rally HQ
23:30 Uhr	Ende Freitag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Bostalsee	PF Bostalsee
Samstag, 19. August 2017		
04:00 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc fermé	PF Bostalsee
08:00 Uhr	Re-Start Samstag (1. Fahrzeug), Parc Fermé Bostalsee	PF Bostalsee
21:30 Uhr	Aushang der Startzeiten für Sonntag	Rally HQ
23:45 Uhr	Ende Samstag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Bostalsee	PF Bostalsee
Sonntag, 20. August 2017		
02:25 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc Fermé	PF Bostalsee
06:25 Uhr	Re-Start zum Sonntag (1. Fahrzeug), Parc Fermé Bostalsee	PF Bostalsee
12:38 Uhr	Ende Sonntag	Service Park
Ab 13:00 Uhr	Podium und Siegerehrung für alle Fahrzeuge	Service Park
TBA	FIA-Presskonferenz nach der Rallye	Media Centre
Nach Podium/ Siegerehrung	Technische Schlussabnahme, Autohaus Opel Bauer Saarbrücker Str. 8-10, 66625 Türkismühle	Opel Bauer
16:00 Uhr	Aushang des vorläufigen Endergebnisses	Rally HQ
Ab 19:00 Uhr	Abschlussparty für Teammitglieder und Organisation (auf Einladung)	TBA

Alle Antragsformulare können elektronisch ausgefüllt werden!

## 4. NENNUNGEN

### 4.1 FIA-TITEL ZU DENEN DIE RALLYE ZÄHLT

FIA World Rally Championship für Fahrer  
 FIA World Rally Championship für Beifahrer  
 FIA World Rally Championship für Hersteller  
 FIA WRC 2 Championship für Teams  
 FIA WRC 2 Championship für Fahrer  
 FIA WRC 2 Championship für Beifahrer  
 FIA WRC 3 Championship für Teams  
 FIA WRC 3 Championship für Fahrer  
 FIA WRC 3 Championship für Beifahrer  
 FIA Junior WRC Championship für Fahrer  
 FIA Junior WRC Championship für Beifahrer  
 FIA WRC Trophy für Fahrer  
 FIA WRC Trophy für Beifahrer

### 4.2 NENNGELDER

#### FIA eingeschriebene Hersteller, WRC Teams und Rahmenmeisterschaften:

Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2017 (alle dort aufgeführten Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%).

Andere Teams (alle nachfolgenden Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%):

Mit der freiwilligen Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 2.000,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 3.000,- (+ 19%)
Juristischer Bewerber	€ 6.000,- (+ 19%)

Ohne die freiwillige Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 3.500,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 5.000,- (+ 19%)
Juristische Bewerber	€ 8.000,- (+ 19%)

- Nennungen deutscher Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber **und** 1. Fahrer müssen im Besitz einer vom DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellten Bewerber/Fahrerlizenz sein.
- Nennungen ausländischer Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber und/oder 1. Fahrer sind im Besitz einer Lizenz, die von einem anderen ASN als der DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellt ist.
- Juristischer Bewerber: Team, das von einer Person, die nicht Teammitglied ist, oder von einer anderen juristischen Person genannt wird.

### RECHNUNGEN FÜR NENNGELDER

Es wird daran erinnert, dass dem Nennformular das Nenngeld oder ein entsprechender Zahlungsnachweis beigelegt sein muss. Rechnungen über die Nennfelder auf Namen und Adresse des Bewerbers werden automatisch für jede Nennung ausgestellt und spätestens bei der Dokumentenabnahme ausgegeben. **Bewerber, die vor Überweisung des Nenngeldes eine Rechnung benötigen, müssen den Veranstalter hierüber rechtzeitig informieren, so dass die Voraussetzungen zur Nennfeldzahlung erfüllt werden können.**

### → WICHTIGER HINWEIS:

**Rechnungen über Nennfelder, die von ausländischen Unternehmen mit Umsatzsteueridentifikationsnummer und mit Sitz im Ausland bezahlt werden, können OHNE Mehrwertsteuer (Reverse Charge) ausgestellt werden, sofern ZUSAMMEN MIT DEM NENNFORMULAR DIE RECHNUNGSADRESSE sowie die entsprechende STEUERNUMMER eingereicht wird.**

Rechnungen/ Quittungen für zusätzliche Materialien / zusätzliche Ausrüstungen werden nur auf Anforderungen ausgestellt.

### 4.3 KRITERIEN ZUR ANNAHME VON NENNUNGEN

Die maximale Anzahl an Nennungen wird auf 90 Teilnehmer beschränkt. Für den Fall dass mehr als 90 Nennungen eingehen, behält sich der Veranstalter das Recht vor zu entscheiden, welche Nennungen der Privatteams akzeptiert werden.

### 4.4 TEAM-UNTERLAGEN

Hersteller, WRC Trophy Teams und Nennungen für eine der Rahmen-Meisterschaften: Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2017.

**Andere Teams:**

	Privatteams	Juristische Bewerber
Serviceparkfläche	Siehe nachfolgenden Punkt 5.3	
<b>Fahrzeug-Kennzeichnungen</b>		
Gastschild	0	1
Serviceschild	1	2
Auxiliarschild	0	1
<b>Ausweise</b>		
Fahrerausweise	2	2
Teamausweise	4	12
Teamgastausweise	0	4



Dokumente		
Road Book Sets	1	2
Streckenkarten	2	3
Programme	2	3
Ergebnisbücher	Website	

#### 4.5 ZUSÄTZLICHE MATERIALIEN

Je zusätzlicher Satz an Service-Unterlagen: (bis zu höchstens 2 Satz insgesamt je Team, WRC eingeschriebene Hersteller sowie in einer

Rahmen-Meisterschaft eingeschriebene Teams: siehe FIA-Bestimmungen) 200,-€

Jeder Satz "Auxiliary"-Unterlagen 400,-€

Jeder zusätzliche Satz Road-Books 100,-€

Jeder zusätzliche Satz Streckenkarten 10,-€

Alle zusätzlich gewünschten Materialien sollten gemäß Frist wie in Punkt 3. aufgeführt bestellt werden.

Die Beträge unter 4.5 verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

#### 4.6 BEZAHLUNG DER NENNGELDER

Alle Nenn gelder müssen per Banküberweisung wie folgt angewiesen werden:

Name der Bank: **Bayerische Landesbank München**  
 Kontoinhaber: **ADAC e.V.**  
 SWIFT CODE: **BYLADEMMXXX**  
 IBAN: **DE60 7005 0000 0009 0558 30**

#### Siehe auch Art. 4.2 „Wichtiger Hinweis“!

Schecks werden nicht angenommen. Alle Bankgebühren gehen zu Lasten des Bewerbers. Bitte stellen Sie sicher, dass der Name des Bewerbers auf allen Überweisungen angegeben ist.

**Es ist unbedingt erforderlich, den Kontoinhaber „ADAC e.V.“ auf der Banküberweisung anzugeben.**

#### 4.7 WERBUNG

Keine politische, religiöse, soziale oder beleidigende Werbung. Werbung für private Wett- und Glücksspielanbieter ohne Erlaubnis in der Bundesrepublik Deutschland ist verboten.

Werbung für Tabakprodukte ist verboten. Es handelt sich hierbei um eine Selbstbeschränkung der deutschen Tabakindustrie.

## 5. SERVICEPARK

### 5.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM SERVICEPARK

**GPS Daten:** N: 49° 33' 880" O: 07° 03' 804"

Der zentrale und einzige Servicepark während der ADAC Rallye Deutschland 2017 befindet sich am Bostalsee (Nohfelden-Bosen).

Der Servicepark steht den Teams wie in Punkt 5.6 aufgeführt oder nach besonderer Vereinbarung zur Verfügung.

Zur Aufstellung und Abnahme fliegender Bauten (Zelte, Hospitality etc.) ab einer Grundfläche von 75 m<sup>2</sup> gilt §77 (Fliegende Bauten) der Saarländischen Landesbauordnung (LBO) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. Juli 2015.

U.a. dürfen nach § 6 LBO fliegende Bauten, die einer Ausführungsgenehmigung bedürfen, nur in Betrieb genommen werden, wenn ihre Aufstellung der Bauaufsichtsbehörde des Aufstellungsortes unter Vorlage des Prüfbuches angezeigt ist.

Die Bauaufsichtsbehörde St. Wendel wird die Inbetriebnahme von einer Gebrauchsabnahme vor Ort abhängig machen.

Die hierfür benötigten Unterlagen (Ausführungsgenehmigung/Bauvorlagen) sind nach § 23 Abs. 1 des Saarländischen Verwaltungsverfahrensgesetzes in der jeweils geltenden Fassung, zuletzt geändert

durch Gesetz vom 16. März 2010, in **DEUTSCHER SPRACHE** vorzulegen. Die Vorlage in elektronischer Form ist ausgeschlossen.

Die Europäische norm DIN EN 13782:2015 legt Sicherheitsanforderungen fest, die bei der Konstruktion, Berechnung, Fertigung, Montage und Wartung von mobilen, vorübergehend aufgebauten Zeltkonstruktionen mit einer Grundfläche von mehr als 50 m<sup>2</sup> beachtet werden müssen. Diese Europäische Norm gilt auch für Gruppen von üblicherweise nicht durch diese Norm abgedeckten kleinen Zelten, wenn diese beieinander aufgebaut werden und die Gesamtfläche der Zeltgruppe mehr als 50 m<sup>2</sup> beträgt.

Zwecks Terminvereinbarung zur Gebrauchsabnahme wenden Sie sich bitte an:

Oliver Spang  
Dipl.-Ing. (FH)  
Landkreis St. Wendel  
Amt 42 Untere Bauaufsicht  
Mommstr. 31  
D – 66606 St. Wendel  
Tel.: +49 6851 8012707  
Fax: +49 6851 8012790  
Email: o.spang@lkwnd.de

Stefan Weißmann  
Dipl.-Ing. (FH)  
Landkreis St. Wendel  
Amt 42 Untere Bauaufsicht  
Mommstr. 31  
D – 66606 St. Wendel  
Tel.: +49 6851 8012700  
Fax: +49 6851 8012790  
Email: s.weissmann@lkwnd.de

Bei der Einfahrt in den Servicepark müssen die Schmutz- und Abwassertanks leer sein. Sollte dies in Ausnahmefällen nicht möglich sein, kann eine Entsorgung über den Veranstalter erfolgen, wird den Teams allerdings gesondert in Rechnung gestellt (95€ pro m<sup>3</sup>).

Die Teams dürfen ihre Service/Auxiliary Fahrzeuge in den Servicepark einbringen, solange diese innerhalb der jedem Team zugewiesenen Servicefläche untergebracht werden können. Andernfalls müssen diese Fahrzeuge auf dem Auxiliary Parkplatz neben dem Servicepark abgestellt werden. **Das Parken von Teamfahrzeugen außerhalb der jeweils zugewiesenen Servicefläche im Servicepark ist strengstens verboten!** Alle anderen Fahrzeuge mit einer Team-bezogenen Kennzeichnung (z.B. TFZ, Meteo Crews der Hersteller, Route Not Car) dürfen und müssen im Auxiliary Parkplatz abgestellt werden. Die Zufahrt von Recce-Cars auf den Serviceplatz ohne entsprechenden Car-Pass (Service/Auxiliary) ist ab Donnerstag, 17. August 2017 verboten.

Bewerber, die nebeneinander liegende Serviceplätze nutzen möchten, müssen dies dem Veranstalter innerhalb der in Punkt 3 aufgeführten Frist mitgeteilt haben. Der Veranstalter kann nicht garantieren, dass alle Wünsche berücksichtigt werden können.

Im Servicepark Bostalsee wird im Bereich der Tankzone zur Nutzung bis einschließlich Donnerstag, 17. August 2017 eine Zone für die Überprüfung des Kraftstofftankvolumens eingerichtet. Jegliche Befüllung oder Entleerung von Kraftstoff im Bereich des Servicepark Bostalsee ist ausschließlich in dieser Zone gestattet und unterliegt der alleinigen Verantwortung der Bewerber.

**Jeder Abbau von Einrichtungen im Servicepark vor Sonntag, 20. August 2017, 15:30 Uhr, darf nur zu Zeiten erfolgen, wenn im Servicepark kein Rallye-Verkehr stattfindet (siehe Zeit- und Streckenplan), es sei denn die Abbauarbeiten finden ausschließlich innerhalb des jeweiligen Servicebereichs selbst statt (ohne Nutzung irgendwelcher Verkehrswege oder Flächen außerhalb des eigentlichen Teambereichs).**

Im Servicepark herrscht über die gesamte Dauer der Veranstaltung ein absolutes Flugverbot für Drohnen.

## 5.2 EINRICHTUNGEN IM SERVICE PARK

### \* Allgemein:

- Oberfläche: Schotter
- Fläche für jedes Team: Siehe Punkt 5.3
- Toiletten, Wasser, Abfallentsorgung: Siehe genaue Örtlichkeiten gemäß Servicepark-Plan
- Stromanschluss: Kann vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden, Verlängerungskabel müssen von den Teams gestellt werden, Stecker: Deutscher Standard
- Allgemeine Beleuchtung: Ja
- Allgemeine Nacht-Security ab Montag, 14. August 2017, bis Montag, 21. August 2017.



- Am Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag steht für die Rallyefahrzeuge eine Waschmöglichkeit zur Verfügung, bevor sie in die Regrouping Zone/ Servicepark einfahren. Siehe Road Books für genaue Platzierungen.
- LKW Waschstraße: Albert Barth Jr., Bahnhofstraße 59, 66620 Nonnweiler. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8:00 – 20:00 Uhr und samstags von 08:00 – 18:00 Uhr.
- \* **Zusätzliche, kostenlose Einrichtungen im Servicebereich für jeden Hersteller oder WRC Trophy Team:**
  - Zur Verfügung stehende Fläche: Gemäß Vereinbarung
  - Stromversorgung: Nur auf individuelle Anfrage
  - Wasser: Frischwasser und Abwasserkanal vorhanden (tägliche Leerung der Auffangbehälter), Schläuche und Verbindungen/Adapter sind von jedem Team selbst mitzubringen
  - Abfallentsorgung: 1 Container – 1,1 m<sup>3</sup> (Entleerung täglich am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag)
  - Möglichkeit für die Reinigung von Fahrzeugteilen siehe Servicepark-Layout: **Bitte bringen Sie eigene Hochdruckreinigungsgeräte mit.**
  - Weitere Einrichtungen: gemäß Administrative Package.
- \* **Zusätzliche, kostenpflichtige Einrichtungen (siehe Bestellformulare):**
  - Zusätzliche Chemietoiletten (Entleerung zweimal täglich)
  - Telefonleitungen. Router sollten, wenn notwendig, möglichst vor Ort gekauft werden, um technische Schwierigkeiten zu vermeiden. **BITTE BEACHTEN SIE, DASS DIESE ANFORDERUNGEN BIS SPÄTESTENS 23. JUNI 2017 EINGEGANGEN SEIN MÜSSEN, DAMIT SIE UMGESETZT WERDEN KÖNNEN.**
  - Zusätzliche Entfernung / Entleerung privater Küchenabfälle, Toiletten, Abwasser usw. auf individuelle Anfrage und gegen Bezahlung.

**Bestellformulare für zusätzliche Einrichtungen (Einreichung gemäß Fristen wie in Punkt 3 aufgeführt): Siehe Rallye-Website (FORMULARE).**

## 5.3 TEAMBEREICHE INNERHALB DES SERVICEPARKS

### 5.3.1 Hersteller und WRC Trophy

- a) Fläche in strikter Übereinstimmung mit Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2017.
- b) Zusätzliche Fahrzeuge gemäß Anhang VI: Abhängig von verfügbarer Fläche nach Zuteilung gemäß vorstehendem Punkt a), Zuteilung gemäß Eingang der Anfragen.

### 5.3.2 FIA-Rahmenmeisterschaften (WRC2 / WRC3 / JWRC)

Fläche in strikter Übereinstimmung mit den 100 m<sup>2</sup> gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2017, allgemeines Layout jeder Fläche: 10x10m.

### 5.3.3 Andere Bewerber

10x10m.

### 5.3.4 Alle Bewerber

Falls ein Bewerber mehr Fläche und/oder ein anderes Layout als vorstehend aufgeführt benötigt, muss zusammen mit dem Nennformular oder spätestens bis zum Nennungsschluss ein entsprechender Antrag zusammen mit dem Aufbau-Layout eingereicht werden.

Der Veranstalter wird bemüht sein, den Wünschen soweit wie möglich nachzukommen, wobei eine zusätzliche Gebühr von **40€ je m<sup>2</sup>** fällig wird.

Verspätet eingehende Anträge werden nicht bearbeitet.

## 5.4 UMWELTVORSCHRIFTEN:

**Die Einhaltung der Umwelt- und Sicherheitsvorschriften (siehe auch Rallye-Ausschreibung) wird durch Offizielle strikt überwacht. Bitte stellen Sie sicher, dass all Ihre Teammitglieder entsprechend informiert sind.**

- Der Servicepark liegt in einer sehr sensiblen Wasserschutzzone. Veranstalter und Teams sind verpflichtet, alle Anstrengungen zu unternehmen, um die Umwelt – speziell Wasser und Boden – optimal zu schützen.
- **Reinigung von Fahrzeugteilen:**  
Ab Dienstag, 15. August 2017, werden im Servicepark in unmittelbarer Nähe des Servicepark Headquarters Einrichtungen (Wasserbehälter mit Wasseranschluss) zur Reinigung von Fahrzeugteilen zur Verfügung stehen. **Bitte bringen Sie ggf. Ihre eigenen Hochdruckreiniger**

mit. Die Verwendung von Hochdruckreinigungsgeräten und Wasserschläuchen zu Reinigungszwecken sind an jeder anderen Stelle im Bereich des Serviceparks verboten.

- Die Teams sind verpflichtet, eine ausreichend große Plastikplane für die Dauer der Servicearbeiten unter das Wettbewerbsfahrzeug zu legen. Die Plane muss ausreichend dick sein, sie darf keine Beschädigungen aufweisen und sie muss medienresistent sein, d.h. beständig gegen Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie Batteriesäure. **Alle Restmengen wie Wasser, Öl, Kraftstoff oder andere Flüssigkeiten, Verschmutzung und ähnliches muss von der Plastikplane aufgenommen werden, wobei die Verwendung von Nass-Saugern empfohlen wird, und umweltverträglich entsorgt werden (z.B. in die Behälter an den vom Veranstalter eingerichteten Reinigungsstellen für Fahrzeugteile).**
- Die Teams müssen dafür sorgen, dass keine wassergefährdenden Stoffe über die Kanten der Plastikplanen und in den Boden gelangen, insbesondere auch nicht bei Regen.
- Zu jeder Zeit der Rallye sind von den Serviceteams ausreichend Ölbindemittel und Behälter für die Entsorgung von Ölen/Bremsflüssigkeiten etc. bereitzuhalten.
- Aufgrund behördlicher Auflagen werden alle Teams aufgefordert, Umweltverschmutzungen dringend zu vermeiden. Alle Abfälle, Verpackungsmaterialien, ausgewechselte Fahrzeugteile, leere Öl- und Farbdosen, Batterien usw. müssen von den Teilnehmern wieder mitgenommen und selbst entsorgt werden. Altöl muss aufgefangen und in die dafür in den Serviceparks vorgesehenen Ölbehälter geschüttet werden.
- Behälter mit wassergefährdenden Stoffen wie Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit, Chemikalien oder Reinigungsmittel dürfen nicht mehr als 20 Liter enthalten. In keinem Fahrzeug dürfen mehr als 100 Liter der oben genannten Stoffe gelagert werden, wenn nicht geeignete Sicherheitsmaßnahmen wie Auffangwannen vorhanden werden.  
**All diese leeren Behälter müssen an den Sammelpunkten für Sondermüll innerhalb des Serviceparks und/oder, für Kraftstoff beinhaltende Behälter, bei Panta Distribuzione S.p.A. entsorgt werden.**
- Um in Unfallsituationen ein gezieltes Handeln der Einsatzkräfte zu ermöglichen, sind Behältnisse mit flüssigen und nicht flüssigen Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel) so mit Etiketten zu versehen, dass aus deren Beschriftung der Inhalt des jeweiligen Behältnisses eindeutig hervorgeht.
- Das Rauchen näher als 10m von Behältnissen mit brennbarem Inhalt (z.B. Kraftstoff für Stromaggregate) ist, auch nach deren Leerung, verboten. Solche Behältnisse müssen vor, während und nach der Benutzung durch eine feste Barriere von Zuschauerplätzen getrennt gelagert werden.

## 5.5 BAR-KAUTION

Jeder Bereich innerhalb des Serviceparks muss in einem sauberen Zustand und ohne Abfälle hinterlassen werden. Vor Verlassen des Serviceparks muss sich jeder Bewerber während der Öffnungszeiten des Serviceparks mit dem Servicepark-Team in Verbindung setzen, um eine Freigabe für den jeweiligen Bereich zu erhalten. Am Sonntag, 20. August 2017, steht das Team bis 22:00 Uhr und am Montag, 21. August 2017, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr zur Verfügung (oder gemäß besonderen Absprachen).

Bitte vermerken Sie, dass zu diesem Zweck von jedem Bewerber eine Bar-Kaution in Höhe von 100 € bei der Dokumentenabnahme zu hinterlegen ist. Jeder Bewerber erhält eine entsprechende Quittung. Die Kaution wird durch das Servicepark-Team gegen Vorlage der Quittung sowie Abnahme des entsprechenden Servicebereichs zurückerstattet.

## 5.6 SERVICE PARK DETAILS

Siehe Übersichtsplan V1 im Anhang 3!

**Zuteilung der Serviceplätze:**

Die endgültige Einteilung der Serviceplätze ist im Rallyezentrum Bostalsee verfügbar und wird als Information bis spätestens Samstag, 12. August 2017, veröffentlicht.



**Öffnungszeiten für die Zu-/Abfahrt von Servicefahrzeugen:**

Samstag,	12. August 2017	12:00–18:00 Uhr (nur P1/P2/P3)
Sonntag,	13. August 2017	09:00–18:00 Uhr (Fahrer ohne FIA-Priorität nur nach vorheriger Anmeldung/Genehmigung)
Montag,	14. August 2017	08:00–22:00 Uhr
Dienstag,	15. August 2017	07:00–22:00 Uhr
Mittwoch,	16. August 2017	07:00–24:00 Uhr
Donnerstag,	17. August 2017	07:00–23:30 Uhr
Freitag,	18. August 2017	07:00–00:00 Uhr (Samstag)
Samstag,	19. August 2017	06:00–00:00 Uhr (Sonntag)
Sonntag,	20. August 2017	ab 05:00 Uhr

Oder gemäß individueller Vereinbarung mit dem Veranstalter!

**5.7 REIFENWECHSELZONEN**

Vor WP 11/16 (Samstag) wird eine Reifenwechselzone gemäß Art. 52.1 der FIA WRC Bestimmungen 2017 eingerichtet.

Einzelheiten zum Transport der Reifen in die Reifenwechselzone, zu den zulässigen Team-Fahrzeugen sowie weitere Punkte werden in der Rallye-Ausschreibung veröffentlicht.

**5.8 BERGUNG AUSGEFALLENER FAHRZEUGE**

Grundsätzlich müssen alle Fahrzeuge vom jeweiligen Team selbst geborgen werden.

Der Veranstalter hat für jede Wertungsprüfung so genannte „Zufahrts-/Treffpunkte“ festgelegt. An diesen Punkten haben die Teammitglieder zur Bergung ihres Fahrzeugs Zufahrtsmöglichkeit bzw. werden sie von einem Sportwart abgeholt und zu ihrem Fahrzeug begleitet. Die Festlegung des geeignetsten Treffpunkts und Uhrzeit wird zwischen der Rallyeleitung und dem betreffenden Teams abgestimmt.

Dieses Verfahren soll dabei helfen, die ausgefallenen Fahrzeuge so schnell wie möglich zurück zum Parc fermé / Servicepark zu bringen. Der Rallyeleiter hat Tanja Geilhausen und Simone Schleimer in der Leitstelle mit der Koordination solcher Absprachen beauftragt. Telefon: Wird in einer Mitteilung des Rallyeleiters bekannt gegeben.

Je nach Umständen können auch andere, individuelle Absprachen getroffen werden, wie z.B. der Transport ausgefallener Fahrzeuge durch den Veranstalter.

**Die Zufahrts-/Treffpunkte für jede Wertungsprüfung mit Nummerierung werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.**

**5.9 PARC FERMÉ FÜR AUSGEFALLENE FAHRZEUGE, DIE RE-STARTEN MÖCHTEN****Alle Fahrzeuge:**

Der in den FIA WRC Bestimmungen 2017, Artikel 47.1, aufgeführte Parc fermé für alle Teams, die gemäß Artikel 46 re-starten möchten, ist im Regroupingbereich des **Servicepark Bostalsee**.

**6. FUNKVERKEHR****6.1 ANMELDEVERFAHREN**

Für den Betrieb von Funkgeräten in Deutschland ist eine Frequenzzuteilung durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur) in Mainz erforderlich. Eine entsprechende Anfrage muss wegen der Lage in Grenznähe zu Frankreich, Belgien, Luxemburg und Holland **bis spätestens Montag, 29. Mai 2017**, per Mail oder Fax an die unter Punkt 6.2 aufgeführte Stelle eingereicht werden. **Bitte beachten Sie, dass verspätet eingehende Anträge abgelehnt werden können.**

**6.2 ANSPRECHPARTNER**

Bundesnetzagentur, Ref 223, Canisiusstr. 21, 55122 Mainz, E-mail: ShortTerm@BNetzA.de

**6.3 ANMELDEFORMULAR BUNDESNETZAGENTUR**

Ein Anmeldeformular ist auf der Veranstalter-Website [www.adac.de/rallye-deutschland](http://www.adac.de/rallye-deutschland), im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt (weitere Informationen sind ebenfalls verfügbar unter [www.bundesnetzagentur.de/kurzzeitfrequenzzuteilungen](http://www.bundesnetzagentur.de/kurzzeitfrequenzzuteilungen)).

Gebühr gemäß gesetzlicher Bestimmungen:

Je zugewiesener Kanal zur vorübergehenden Verwendung (bis zu 30 Tage):  
130,00 € für den ersten Kanal, 50,00 € für jeden weiteren Kanal.

Die Verwendung von Frequenzen ohne entsprechende Frequenzzuweisung stellt einen Verstoß dar und kann mit einer Geldstrafe von bis zu € 500.000 geahndet werden.

## **7. KRAFTSTOFF UND REIFEN**

### **7.1 KRAFTSTOFF / ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

Alle FIA Prioritätsfahrer müssen den FIA-Einheitskraftstoff verwenden. Der von der FIA für das Jahr 2017 beauftragte Lieferant ist Panta Distribuzione S.p.A., die gleichzeitig die Abwicklung der Bestellungen, Lieferung und Betankung übernehmen.

Fahrer ohne Priorität können entweder den FIA-Kraftstoff verwenden, wobei die gleichen Bestimmungen beachtet werden müssen wie die für FIA-Prioritätsfahrer, oder sie können handelsüblichen Kraftstoff **von Tankstellen (Ausgabe ausschließlich von den Zapfsäulen)** verwenden, **die im Road-Book aufgeführt sind**. Eine vorläufige Zusammenfassung ist nachstehend unter Punkt 7.3 aufgeführt. **Sollte die Reichweite zwischen zwei entsprechenden Tankstellen aufgrund des individuellen Verbrauchs und des verfügbaren Tankvolumens nicht ausreichen, so besteht die Möglichkeit, FIA-Einheitskraftstoff zu bestellen und an den entsprechenden FIA-Tankzonen zuzutanken (Bestellfristen beachten!!)**.

Aus Gründen des Umweltschutzes und der Sicherheit ist eine Betankung im Servicepark verboten (keine Betankung aus Kannen, Tonnen oder ähnlichem).

Die Kosten für den FIA-Kraftstoff einschließlich Betankungsservice beträgt **€ 5,00** je Liter (zzgl. Steuer), befüllt in das Rallyefahrzeug.

Gemäß Bestimmungen des Artikels 59.3.2 der FIA WRC Bestimmungen 2017 müssen alle Fahrzeuge mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation für die Betankung ausgerüstet sein, ausgenommen Fahrer ohne FIA-Priorität mit einem Fahrzeug, bei dem der Serientank eingebaut bleibt. Die Fahrzeuge von Prioritätsfahrern müssen mit einem Kupplungsstück für die Entnahme von Kraftstoffproben ausgerüstet sein (Art. 59.3.5). Fahrzeuge, die ausschließlich mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation zur Betankung ausgestattet sind und Kraftstoff gemäß Art. 59.1.2 FIA WRC Bestimmungen verwenden, müssen den Adapter im Fahrzeug mitführen und bei der Technischen Abnahme vorweisen (Art. 59.3.7).

### **7.2 BESTELLUNG VON FIA KRAFTSTOFF**

Alle Bewerber müssen ihre Kraftstoff-Bestellung bis spätestens zu dem unter Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt direkt bei Panta Distribuzione S.p.A. per E-Mail an **fuelorder@panta.it** oder per Fax an +39 0373 235123 eingereicht haben.

Das Bestellformular von Panta Distribuzione S.p.A. ist auf der Veranstaltungs-Website [www.adac.de/rallye-deutschland](http://www.adac.de/rallye-deutschland) (Bereich Teilnehmer und FORMULARE) verfügbar,

**Die Bezahlungsmodalitäten sind auf dem Bestellformular aufgeführt.**

Bevor der Kraftstoff ausgeliefert wird, muss die Bezahlung eingegangen sein. Die Rückzahlung für nicht verwendeten Kraftstoff erfolgt nach der Rallye.

### **7.3 TANKZONEN (RZ)**

Tankzonen für alle Fahrer, welche den FIA Einheitskraftstoff verwenden, werden eingerichtet wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt.

Zusätzliche Tankzonen für FIA-Kraftstoff am Freitag und Samstag werden ebenfalls wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt, eingerichtet.

Jede Betankung ab Beginn der Öffnungszeiten des Tankservice ist ausschließlich in diesen Zonen erlaubt. Entsprechende Ausrüstung wird zu den zusätzlichen Tankzonen gebracht, so dass die zentrale Betankung dort ebenfalls durchgeführt werden kann.

Tankmöglichkeiten für alle Fahrer ohne FIA-Priorität, die Kraftstoff von Zapfsäulen verwenden – Ausgabe ausschließlich aus den Zapfsäulen an Tankstellen – werden im Road-Book aufgeführt. Eine vorläufige Liste ist nachstehend aufgeführt.



Abschnitt	Entfernungsangaben	Name (Qualität/Öffnungszeiten)
Shakedown	Ca.9 km from Service park	ED Türkismühle (98 Oktan, 06:00-20:00h)
WP 2 zu ZK 3	16,38 km nach Ziel WP 2	ED Kell (98 Oktan, 07:00-22:00h)
	45,02 km nach Ziel WP 2	ESSO Trittenheim (98 Oktan, 7:00-21:00h)
WP 4/7 zu ZK 5/8	21,32 km nach Ziel WP 4/7	ARAL Morbach (102 Oktan, 5:00-22:00h)
	22,37 km nach Ziel WP 4/7	ESSO Morbach (98 Oktan, 5:30-22:00h)
	36,11 km nach Ziel WP 4/7	SHELL Thalfang (100 okt, 24h)
ZK 5C zu ZK 6	28,48 km nach ZK 5C	ED Kell (98 Oktan, 07:00-22:00h)
	57,12 km nach ZK 5C	ESSO Trittenheim (98 Oktan, 7:00-21:00h)
ZK 8F/12E zu ZK 9/13	7,89 km nach ZK 8F	ED Türkismühle (98 Oktan, 06:00-20:00h)
WP 10/15 zu ZK 10A/15A	14,57 km nach Ziel WP 10/15	Tankstelle Ford (98 Oktan, 08:00-12:00h, 24h Tankautomat)
WP 11/16 zu ZK 12/17	29,65 km nach Ziel WP 11/16	SHELL (100 Oktan, 07:00-22:00h)
WP 12/17 zu ZK 12A/17A	9,92 km nach Ziel WP 12/17	SHELL (100 Oktan, 07:00-22:00h)
ZK 18/20 zu ZK 19	23,66 km nach Ziel WP 18	ARAL Wadern (6:30-20:00h)
	36,47 km nach Ziel WP 18	ED Otzenhausen (98 Oktan, 06:00-22:00h)
	47,65 km nach Ziel WP 18	ED Türkismühle (98 Oktan, 06:00-20:00h)

## 7.4 REIFEN

### 7.4.1 Benannte Reifenhersteller

Die von der FIA für das Jahr 2017 benannten WRC Reifenlieferanten sind Michelin und Dmack. Die Kontaktdaten sind in Art. 61.1.1 der FIA WRC Bestimmungen 2017 aufgeführt.

**7.4.2** Weitere Einzelheiten sind in den Artikel 60 bis 62 der FIA WRC Bestimmungen 2017 aufgeführt. Zusätzliche Informationen und Bestellformulare werden auf der Veranstalter-Website im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt.

## 8. IMPORT VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN

### 8.1 NATIONALE BESTIMMUNGEN / ZOLLBESTIMMUNGEN

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union einreisen, benötigen keine besonderen Zollformulare bei Grenzübergang. Fahrzeuge, die aus einem Land außerhalb der Europäischen Union einreisen, müssen ein ATA Carnet vorweisen, das normalerweise bei der Industrie- und Handelskammer des Ursprungslandes beantragt wird.

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union kommen, jedoch über die Schweiz einreisen (kein EU-Land), können sich ggf. mit der Oberzolldirektion, Monbijoustrasse 40, CH-3003 Bern, Telefon +41 31 3226511, Fax +41 31 3227872, Website:

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=de> (Deutsch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=fr> (Französisch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=it> (Italienisch) in Verbindung setzen.

## 9. HUBSCHRAUBER

### 9.1 ANMELDEVERFAHREN

Die Registrierung der Hubschrauber erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter.

Gemäß Sicherheitsbestimmungen der FIA und der lokalen Luftfahrtbehörde muss jeder Hubschrauber, der während der Veranstaltung im Rallyegebiet fliegt, registriert sein und mit den speziellen Flug-Richtlinien vertraut sein.

Alle Landeplätze, sowohl am Servicepark wie auch an den Wertungsprüfungen, werden in entsprechenden Karten und Guidelines mit GPS-Positionen dargestellt. An anderen Stellen entlang der Wertungsprüfungen darf nicht gelandet werden. Die Landegenehmigung für die o.g. Landeplätze gilt nur an dem jeweiligen Tag, an dem die Wertungsprüfung durchgeführt wird.

Alle Piloten müssen zu dem in Punkt 3 aufgeführten Termin an einem Briefing teilnehmen. Alle Unterlagen, Handbücher, Instruktionen und Identifikationen werden in diesem Briefing ausgegeben. **Sollte ein Pilot an diesem verpflichtenden Briefing nicht teilnehmen können, kann die Durchführung eines separaten Briefings beantragt werden. Für jedes zusätzliche Briefing (Datum und Uhrzeit muss mit dem Veranstalter abgestimmt werden) wird eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 200€ (zzgl. MwSt.) fällig.**

Alle Piloten müssen im Besitz einer professionellen CPL (H) Lizenz für Piloten sein.

Nach Registrierung und Bezahlung der Gebühr in Höhe von 2.300,- € (zzgl. MwSt.) werden den Piloten alle Informationen bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zugesandt. Da die Korrespondenz über E-Mail erfolgt, bitten wir Sie, bei der Registrierung unbedingt die E-Mail-Adresse anzugeben.

**Der Anmeldeschluss für die Registrierungen ist unter Punkt 3 angegeben. Für jede verspätete Anmeldung wird ein Aufschlag von 10% zu der vorgenannten Gebühr berechnet.**

## 9.2 ANMELDEFORMULAR FÜR DIE REGISTRIERUNG

Das Registrierungsformular muss bis spätestens zu dem in Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt **per E-Mail** geschickt werden an: [rainer.friedemann@rallye-deutschland.de](mailto:rainer.friedemann@rallye-deutschland.de) oder per Fax an +49 681 927447-10. Registrierungsformulare sind auf der Veranstalter-Website („Formulare“) verfügbar.

**Auf dem Antragsformular muss die AOC Nummer eingetragen und eine Kopie zusammen mit dem Formular eingereicht werden.**

## 9.3 NATIONALE HUBSCHRAUBER-FIRMEN

Rotorflug, Kaiserslautern	+49 631 414 79 56
Heli Transair, Egelsbach	+49 6103 94150
Heli Flight, Reichelsheim	+49 6035 91000
LGM Luftfahrt, Mannheim	+49 621 328180
Meravo, Heilbronn	+49 7136 6051

## 10. HOSPITALITY ARRANGEMENTS

Einzelheiten zu Arrangements, Preisen und weitere Informationen über:

ADAC e.V., Frederic Elsner  
Hansastraße 19 – D-80686 München  
Tel.: +49 89 76764459, Fax: +49 89 76764430  
Email: [frederic.elsner@adac.de](mailto:frederic.elsner@adac.de)

## 11. HOTELRESERVIERUNGEN

**Adressen für Hotel-Reservierungen:**

**Tourist-Information  
Sankt Wendeler Land**  
Am Seehafen 1  
D-66625 Nohfelden-Bosen  
T +49 6852 9011-0  
F +49 6852 9010-20  
[tourist-info@bostalsee.de](mailto:tourist-info@bostalsee.de)  
[www.bostalsee.de](http://www.bostalsee.de)

**Mosellandtouristik GmbH**  
Kordelweg 1  
D-54463 Bernkastel-Kues  
T +49 6531 9733-0  
F +49 6531 9733-33  
[info@mosellandtouristik.de](mailto:info@mosellandtouristik.de)  
[www.mosellandtouristik.de](http://www.mosellandtouristik.de)

**Tourismus Zentrale Saarland GmbH**  
Franz-Josef-Röder-Straße 17  
D-66119 Saarbrücken  
T +49 681 92720-0  
F +49 681 92720-40  
[info@tz-s.de](mailto:info@tz-s.de)  
[www.tourismus.saarland.de](http://www.tourismus.saarland.de)

**Hunsrück-Touristik GmbH**  
Gebäude 663  
D-55483 Hahn-Flughafen  
T +49 6543 507700  
F +49 6543 507709  
[info@hunsruecktouristik.de](mailto:info@hunsruecktouristik.de)  
[www.hunsruecktouristik.de](http://www.hunsruecktouristik.de)

**Zusätzliche Kontakte für Hotelreservierungen sind auf der Veranstalterwebsite [www.adac.de/rallye-deutschland](http://www.adac.de/rallye-deutschland) zu finden.**

## 12. ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

### 12.1 REGISTRIERUNG

**Ort und Zeit:** Montag, 14. August 2017, 14:00 – 20:00 Uhr im Rallye HQ Bostalsee.

### 12.2 ABLAUF DER REGISTRIERUNGEN

Vor Aufnahme der Besichtigungsfahrten erhalten alle Teams gegen Vorlage des ausgefüllten Anmeldeformulars für die Besichtigungen im Rallyezentrum Bostalsee (siehe vorstehend) einen Abfahrpass und eine Fahrzeugkennzeichnung. Diese Materialien werden an die Fahrer persönlich oder an eine ordnungsgemäß bevollmächtigte Person ausgegeben.

Die Startnummernblanketten im Kleinformat müssen an der Oberseite der Windschutzscheibe sowie an der Heckscheibe in der Mitte angebracht werden. Die ausgegebenen fluoreszierenden orangefarbenen Nummern müssen oben an beiden hinteren Seitenscheiben angebracht werden.

Alle Kennzeichnungen müssen während der gesamten Dauer der Besichtigungsfahrten sichtbar angebracht sein. Nach Beendigung der Besichtigungsfahrten sind die Recce-Beklebungen zu entfernen.

### 12.3 BESONDERE BESTIMMUNGEN UND ANWEISUNGEN FÜR DAS ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

#### 12.3.1 Fahrtrichtung

Die Teams dürfen die Wertungsprüfungen nur **in Rallyerichtung** befahren, es sei denn, die Befahrung in Gegenrichtung auf kurzen Abschnitten wird in einer offiziellen Mitteilung des Rallyeleiters erlaubt. Die Teams dürfen in die Wertungsprüfungen nur von dem im Road-Book angegebenen Start aus einfahren bzw. sie über die Stop-Kontrolle verlassen.

#### 12.3.2 Anzahl der Durchfahrten

Jeder Fahrer darf jede der 10 unterschiedlichen Wertungsprüfungen **nicht mehr als zweimal** befahren.

#### 12.3.3 Beachtung der Straßenverkehrsvorschriften und Fahrvorschriften

Alle Straßenverkehrsvorschriften in Deutschland sowie die Sicherheit und die Rechte der anderen Verkehrsteilnehmer während des Abfahrens müssen strikt beachtet werden. Jegliche Gefährdung oder Beeinträchtigung der anderen Verkehrsteilnehmer oder von Anwohnern entlang der Strecken ist zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass die Strecken der Wertungsprüfungen während des Abfahrens für den Verkehr oder für Anwohner noch nicht gesperrt sind.

#### 12.3.4 Anzahl der Personen an Bord

Während des Befahrens der Wertungsprüfungen dürfen sich nicht mehr als 2 Personen im Fahrzeug befinden, wobei dies der Fahrer und der Beifahrer des genannten Teams sein müssen.

#### 12.3.5 Höchstgeschwindigkeit

Die Höchstgeschwindigkeit auf den Wertungsprüfungen beträgt zu jeder Zeit 90 km/h, es sei denn, durch Verkehrsschilder, durch vom Veranstalter aufgestellte Schilder oder durch entsprechende Hinweise im Road-Book sind niedrigere Geschwindigkeiten angegeben.

#### 12.3.6 Abfahrausweis

Die Teams müssen an jedem Start und Stopp der Wertungsprüfungen sowie auf entsprechende Aufforderung an jeder anderen Stelle anhalten, damit ggf. ihre Abfahrausweise durch einen Offiziellen mit einem Vermerk versehen werden können. Dieser Ausweis muss bis spätestens **Donnerstag, 17. August 2017, 10:00 Uhr**, im Rallyezentrum Bostalsee oder im Servicepark Headquarter Bostalsee abgegeben werden.

#### 12.3.7 Besichtigungsfahrzeug

Alle Fahrzeuge, die für das Abfahren der Wertungsprüfungen verwendet werden, müssen den Bestimmungen des Artikels 25.1 der FIA WRC Bestimmungen 2017 entsprechen.

#### 12.3.8 Service während des Abfahrens der Wertungsprüfungen

Gemäß Artikel 25.4.6 der FIA WRC Bestimmungen 2017, wobei der Veranstalter „RECCE SERVICE“ Fahrzeugausweise für die berechtigten Fahrzeuge zur Verfügung stellt.



### 12.3.9 Ausschließliche Teilnahme an der Besichtigung

Jeder Fahrer, der ausschließlich an der Besichtigung der Wertungsprüfungen teilnehmen möchte (siehe auch Art. 25.5 der FIA WRC Bestimmungen 2017), muss ein Nennformular ausfüllen, das beim Veranstalter verfügbar ist, und eine Gebühr in Höhe von 1.000 € (zzgl. 19% MwSt.) für die Teilnahme bezahlen. Das Formular sollte bis zum offiziellen Nennungsschluss eingereicht werden.

### 12.3.10 Weitere Punkte

Aus gegebenem Anlass werden alle Bewerber daran erinnert, dass die folgenden Verkehrsvorschriften in Deutschland Gültigkeit haben:

- Es gilt das Rechtsfahrgebot!
- Die Sicherheitsgurte müssen immer angelegt sein!
- Grundsätzlich gilt die Vorfahrtsregelung: „Rechts vor links“!

Alle durch Schilder oder anderweitig angezeigte Geschwindigkeitsbeschränkungen müssen STRIKT eingehalten werden, sowohl auf den Wertungsprüfungen als auch auf den Verbindungsabschnitten. Sowohl der Veranstalter als auch die Polizei werden verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchführen!

Die im Road-Book für die Besichtigungsfahrten aufgeführten Anweisungen sind unbedingt zu beachten, insbesondere bei Einfahrt auf Hauptstraßen oder an Kreuzungen.

### 12.3.11 SS1 Super Special Stage Saarbrücken

Gesonderte Bestimmungen für das Abfahren der Super Special Stage Saarbrücken werden in der Ausschreibung aufgeführt.

## 12.4 EINBAU EINER VORRICHTUNG ZUR GESCHWINDIGKEITSÜBERWACHUNG

In Übereinstimmung mit Artikel 25.4.4 der FIA WRC Bestimmungen 2017 müssen **alle** Fahrzeuge mit einem GPS System während des Abfahrens ausgestattet sein. Ort und Zeit für die Abholung und Rückgabe sind in Punkt 3 dieses Rally Guides aufgeführt. Für die Miete der Systeme wird von SIT eine Gebühr erhoben.

## 12.5 WEITERE PUNKTE

- Eine Liste der vom Veranstalter empfohlenen Serviceplätze während der WP-Besichtigungen wird in Rally Guide 2 veröffentlicht.
- Weiterhin werden Tankstellen entlang der Strecken für die Besichtigungsfahrten im Rally Guide 2 veröffentlicht.

## 13. TECHNISCHE ABNAHME / VERPLOMBUNGEN UND MARKIERUNGEN

### 13.1 DATUM, ORT UND ZEITPLAN

Datum, Ort und Zeitplan: Siehe Punkt 3 in vorliegendem Rally Guide!  
Individuelle Zeiten werden in einem Bulletin veröffentlicht.

### 13.2 ZU TREFFENDE VORBEREITUNGEN VOR DER VORFÜHRUNG BEI DER ABNAHME

#### Dokumentenabnahme:

Die Dokumentenabnahme muss abgeschlossen sein, bevor die Fahrzeuge der Technischen Abnahme vorgeführt werden. Die Bewerber erhalten eine entsprechende Bestätigung, die bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden muss.

Bitte beachten Sie die Bestimmungen zur erforderlichen ASN-Genehmigung für ausländische Bewerber, Fahrer und Beifahrer (siehe Artikel 21.3 der FIA WRC-Bestimmungen und Artikel 3.9.4 des Internationalen Sportgesetzes der FIA).

#### Heckscheiben-Startnummer:

Die Kennzeichnung für die Heckscheibe gemäß Artikel 18.3 der FIA WRC-Bestimmungen 2017 muss rechtsbündig (in Fahrtrichtung gesehen) an der oberen Heckscheibe angebracht werden.

#### Weitere Erinnerungen:

- **Vorbereitung für die Verplombung und Markierungen**  
An allen Fahrzeugen muss für die Verplombung der Getriebe und Differentiale der Unterbodenschutz entfernt werden. Zum Zwecke der Wiegung muss dieser mitgeführt werden.

Zur Vereinfachung der Markierung von Karosserie und Motor müssen die Fahrzeuge so vorbereitet sein, dass ein Draht, eine Plakette und eine Plombe an sichtbarer Stelle am Motor befestigt werden können.

**Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug so bei der Abnahme erscheint, dass die Verplombungen unmittelbar angebracht werden können.**

- **Homologationsblatt**

Das Homologationsblatt des Rallyefahrzeugs sowie das Zertifikat für die Überrollvorrichtung und den Kraftstofftank müssen bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden.

- **Fahrerausrüstung**

Die Bestimmungen des Anhang L, Kapitel III (Fahrerausrüstung), zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2017 sollten sorgfältig studiert und müssen beachtet werden, insbesondere hinsichtlich der **kompletten Kleidung**. Die Bestimmungen zur Fahrerausrüstung haben auch für den Shakedown Gültigkeit!

In der FIA World Rally Championship sind Helme in Übereinstimmung mit FIA Standard 8860 – Advanced Helmet Test Specification für alle Fahrer der FIA-Priorität 1 vorgeschrieben und werden für alle anderen Fahrer streng empfohlen (ISG Anhang L, Kapitel III, Art. 1.1.)

FIA genehmigte FHR-Systeme sind für ALLE Fahrer und Beifahrer vorgeschrieben (die genauen Spezifikationen sind in Anhang L zum ISG, Kapitel III, Art. 3 aufgeführt).

Bei der Technischen Abnahme müssen die Bewerber alle Teile der Kleidung, einschließlich der zu verwendenden Helme und HANS vorzeigen. Die Übereinstimmung mit Anhang L, Kapitel III, wird überprüft.

- **Schmutzfänger (Anhang J Artikel 252.7.7)**

Schmutzfänger am Fahrzeug in Übereinstimmung mit Art. 252.7.7 des Anhang J zum ISG 2017 sind zulässig, um ein Spritzen nach vorne zu verhindern.

- **Fensterscheiben/Netze (Anhang J Artikel 253.11)**

Die Verwendung von silbernen oder getönten Folien ist nicht erlaubt.

- **Feuerlöschsysteme (Anhang J Artikel 253.7.2.1)**

Alle Fahrzeuge müssen mit einem Feuerlöschsystem in Übereinstimmung mit dem FIA Standard für Feuerlöschsysteme in Wettbewerbsfahrzeugen (1999) oder mit FIA Standard 8865-2015 ausgerüstet sein. Das System muss in Übereinstimmung mit den Herstelleranleitungen und nach Technischer Liste Nr. 16 und Nr. 52 genutzt werden.

In Rallyes muss die Menge des Löschmittels für Systeme der Technischen Liste Nr. 16 3 kg betragen.

- **Geräuschpegel**

Gemäß Artikel 252.3.6 des Anhang J zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2017.

- **Onboard-Kameras**

Der Bewerber eines Fahrzeugs mit einer Onboard-Kamera muss zuvor die Genehmigung des Promoters einholen (accreditation@wrc.com). Zulässige Kameras werden mit einem Aufkleber versehen und sie müssen bei der Technischen Abnahme vor dem Start eingebaut sein. Einzelheiten sind in Artikel 65.1 der FIA WRC Bestimmungen 2017 aufgeführt.

Es wird daran erinnert, dass die Befestigungen von Kamera und Kamerarecorder einer Verzögerung von 25 g standhalten müssen.

- **Verschiedenes**

Alle Bewerber sollten alle für ihr jeweiliges Fahrzeug gültigen technischen Bestimmungen genau prüfen, insbesondere in Bezug auf Verschweißungen der Überrollvorrichtung, auf Sitzbefestigungen, vorgeschriebene Gurtmesser, die Befestigung von Ersatzteilen und Werkzeug innerhalb des Fahrgastraumes, usw.

### 13.3 ABHOLUNG / RÜCKGABE DER SAFETY TRACKING SYSTEME

Die Abholzeiten für die Safety Tracking Systeme sind in Punkt 3 des vorliegenden Rally Guides aufgeführt. Die Fahrer ohne FIA-Priorität müssen ein Deposit in Form eines Kreditkartenabzuges für den Fall eines Verlustes oder eine Beschädigung hinterlegen.

Die Safety Tracking Systeme müssen in den Fahrzeugen eingebaut und funktionsfähig sein, bevor sie bei der Technischen Abnahme vorgeführt werden, wo eine Überprüfung erfolgt. Einbauanweisungen werden in der Rallye-Ausschreibung aufgeführt.

Die Systeme müssen bis spätestens 30 Minuten nach Aushang des Offiziellen Endergebnisses an gleicher Stelle zurückgegeben werden, wo sie ausgegeben wurden. Bei Ausfall eines Bewerbers muss dieser das Safety Tracking System und alle damit zusammenhängenden Kabel beim SIT Sports Truck im Servicepark so schnell wie möglich nach dem Ausfall zurückgeben.

#### 13.4 SCHLUSSABNAHME

Ort und Zeit: Siehe Punkt 3 des vorliegenden Rally Guide.

Die für die Schlussabnahme bestimmten Fahrzeuge erhalten eine schriftliche Information. Sie werden gebeten, die entsprechende Ausrüstung (einschließlich aller verplombten Ersatzteile) und Mechaniker am Ort der Schlussabnahme zur Verfügung zu halten.

### 14. SHAKEDOWN EIWEILER

#### 14.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Zeitplan:** Siehe Punkt 3: Programm

**Ort:** Der Shakedown befindet sich westlich vom Bostalsee (neue Strecke).

**Entfernungen zum Servicepark (Siehe auch Road Book 1):**

Servicepark – Shakedown Start:	5,12 km
Shakedown Stop – Servicepark:	6,55 km
Shakedown Stop – Shakedown Start:	1,69 km
<b>Shakedown Start – Ziel:</b>	<b>4,09 km.</b>

**Shakedown Road Book:**

Ein Road Book mit der Streckenführung von

- Servicepark zum Shakedown Start,
  - Shakedown
  - Shakedown Stop zurück zum Start und
  - Shakedown Stop zum Servicepark
- ist im Road Book 1 aufgeführt.

**Service:** Im Servicepark Bostalsee.

#### 14.2 INSTRUKTIONEN UND ANWEISUNGEN

Mit Abgabe der Nennung sind alle Teams zur Teilnahme am Shakedown berechtigt, die Teilnahmegebühr ist im Nenngeld inkludiert.

Alle Sicherheitsbestimmungen gemäß Anhang III zu den FIA WRC Bestimmungen 2017 müssen beim Shakedown beachtet werden. Jede Person an Bord des Fahrzeugs, die nicht als Fahrer oder Beifahrer des entsprechenden Teams genannt ist, muss zuvor eine Verzichtserklärung unterzeichnen, die den Veranstalter von Ansprüchen freistellt (Art. 29.3 der WRC Bestimmungen). Entsprechende Formulare sind im Rallyebüro Bostalsee erhältlich, einige Kopien sind ebenfalls vor Ort am Shakedown zur Verfügung.

Es werden Kontrollkarten ausgegeben, und die Zeiten sind im Servicepark erhältlich.

### 15. STARTABLAUF

#### 15.1 SHOW-START VERFAHREN UND REIHENFOLGE

Es findet kein Show-Start statt. Stattdessen gibt es eine Eröffnungszeremonie mit Fahrerpräsentation und Autogrammstunde am Donnerstag, 17. August 2017 ab 17:15 Uhr im Bereich des Staatstheaters Saarbrücken. Nähere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

Im Anschluss an die Besichtigung der SS 1 Super Special Stage Saarbrücken bis spätestens 18:00 Uhr müssen die Teilnehmer ihre Rallyefahrzeuge in die Wartezone vor dem Staatstheater einbringen. Detail-Pläne werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

Für die Eröffnungszeremonie selbst müssen die Teammitglieder ihre homologierten Fahreranzüge tragen.



P1-Fahrer und Fahrzeuge:

Gemäß aktuellen Planungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Rally Guides ist im Rahmen der Eröffnungszereemonie eine Autogrammstunde für alle P1-Fahrer (mit ihren Fahrzeugen) am Donnerstag, 17. August 2017, 18:00 – 18:45 Uhr, im Bereich des Staatstheaters Saarbrücken eingeplant. Genaue Zeitpläne sowie detaillierte Pläne werden im Rally Guide 2 veröffentlicht.

## 15.2 START DER RALLYE

Der Start des Wettbewerbs der Rallye erfolgt am Donnerstag, 17. August 2017, an der ZK 0 (siehe Zeit- und Streckenplan). Kontrollkarten werden an ZK0 ausgegeben.

## 16. ZIELABLAUF

Der Wettbewerbs teil der Rallye endet an ZK 21A. Nach der Power Stage wird die Siegerehrung der drei Erstplatzierten auf dem Podium im Servicepark live im TV übertragen. Nach Beendigung der Power Stage müssen die Fahrzeuge unmittelbar zur Wartezone vor dem Podium einfahren und den Instruktionen der Marshalls folgen.

Nach der Ehrung der Gesamtsieger folgt die Ehrung der weiteren Teilnehmer.

Nach der Zielzeremonie müssen alle Fahrzeuge (ausgenommen der für die Schlusskontrolle vorgesehenen Fahrzeuge) zum Parc fermé am Service Park gefahren werden.

Jedes Team kann einen Fahrer benennen, der das Fahrzeug unter Aufsicht des Veranstalters in den Ziel-Parc fermé (Servicepark Bostalsee) und/oder zur Technischen Schlussabnahme fährt.

Wenn ein Fahrzeug für einen der vorgenannten Abläufe nicht mehr fahrbereit ist, muss der Rallyeleiter entsprechend informiert werden, der einen Transport durch ein Abschleppfahrzeug organisiert, falls möglich. In jedem Fall muss das betreffende Team selbst an der Siegerehrung auf dem Podium teilnehmen.

### **Abholung der Fahrzeuge vom Ziel-Parc Fermé:**

Nur gegen Vorlage des mit den Rallyematerialien ausgegebenen Parc fermé Ausweises darf ein Fahrzeug von den Fahrern oder ihren Beauftragten aus dem Parc fermé entfernt werden, nachdem die Sportkommissare die Aufhebung des Parc fermé erlaubt haben.

Am Ziel-Parc fermé Servicepark Bostalsee wird ab 1 Stunde nach Öffnung des Parc Fermé **keine Security mehr** im Dienst sein.

## 17. PR-AKTIVITÄTEN

Werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

## 18. MEDIA

### 18.1 KONTAKTADRESSE VOR DER VERANSTALTUNG

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt  
c/o die agentour GmbH  
Peter Linke  
Rückertstrasse 4  
80336 München

Tel.: +49 89 530997-0  
Fax.: +49 89 530997-99  
E-Mail: [media@adac-rallye-deutschland.de](mailto:media@adac-rallye-deutschland.de)

### 18.2 AKKREDITIERUNGSVERFAHREN, KRITERIEN UND AKKREDITIERUNGSSCHLUSS

Die Akkreditierung für die ADAC Rallye Deutschland wird nach den Richtlinien und Kriterien der FIA vorgenommen.

Akkreditierungsschluss für nationale Medienvertreter ist der 19. Juli 2017.

Akkreditierungsschluss für internationale Medienvertreter ist der 26. Juli 2017.

Informationen zur Akkreditierung werden auf der Website [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport) im Bereich Presse ab 14.04.2017 eingestellt.

## 19. ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

### 19.1 NOTFALLNUMMER DER VERANSTALTUNG

Veranstalter-Hotline für Notfälle: Wird in Rally Guide 2 veröffentlicht.

### 19.2 ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

#### Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr

+49 112

#### Krankenhäuser im Veranstaltungsgebiet:

Uniklinik Homburg		+49 6841 160
Trier (Barmherzige Brüder)	Nordallee 1	+49 651 2080
Klinikum Saarbrücken	Winterberg 1	+49 681 9630
Bitburg (Marienhaus Klinikum)	Krankenhausstr. 1	+49 6561 64-0
Idar-Oberstein	Dr. Otmar-Kohler Str. 2	+49 6781 660
Birkenfeld	Triererstr. 1	+49 6782 180
Wittlich	Koblenzer Str. 91	+49 6571 150
Hermeskeil	Koblenzer Str. 23	+49 6503 810
St. Wendel	Am Hirschberg	+49 6851 59-01
Ottweiler	Hohlstrasse 2	+49 6824 3070
Lebach	Heeresstrasse 49	+49 6881 5010
Merzig	Triererstr. 148	+49 6861 7050
Kusel	Im Flur 1	+49 6381 930

#### Medizinische Notfälle (nicht zeitkritisch/keine Lebensgefahr):

Ärztlicher Notdienst (Nachts/Wochenende/Feiertage) +49 116 117

#### Polizei:

Polizeinotruf	+49 110
Polizei Trier	+49 651 9779-0
Polizei Prüm	+49 6551 942-0
Polizei St.Wendel	+49 6851 8980
Polizei Türkismühle	+49 6852 909-0
Polizei Baumholder	+49 6783 9910
Polizei Kusel	+49 6381 9190

#### Feuer-Notruf:

Feuerwehr +49 112

#### Abschleppdienste:

ADAC Pannendienst	0180 222222 (aus Festnetz)
	22 22 22 (Handy in Deutschland)
	+49 89 222222 (aus Ausland)
	01805-248000 (Truck Service)
Auto Lieser Trier, Luxemburger Str. 91, Trier	+49 651 87070 (24 Std.)
Auto Schweig, St. Wendel	+49 6851 2443
Abschleppdienst Werner, Baumholder	+49 6783 5937

### 19.3 WICHTIGE KRANKENHÄUSER

#### Grund- und Regelversorgung

- Westpfalz-Klinikum Kusel	N: 49° 32,78'	E: 7° 22,636'
- Elisabeth Krankenhaus Birkenfeld	N: 49° 38,771'	E: 7° 9,620'
- Marienkrankenhaus St.Wendel	N: 49° 27,252'	E: 7° 10,709'
- Marienkrankenhaus Ottweiler	N: 49° 24,902'	E: 7° 10,075'
- CTT KH Lebach	N: 49° 41,94'	E: 6° 88,99'
- St. Josef Krankenhaus Hermeskeil	N: 49° 39,526'	E: 6° 56,915'

#### Schwerpunktversorgung

- St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich	N: 50° 0,057'	E: 6° 53,502'
- Klinikum Idar-Oberstein	N: 49° 42,975'	E: 7° 19,280'

- |                                      |                |               |
|--------------------------------------|----------------|---------------|
| - Klinikum Neunkirchen               | N: 49° 20,479' | E: 7° 11,009' |
| - Marienhaus Klinikum Eifel, Bitburg | N: 49° 58,290' | E: 6° 31,625' |
| - SHG Klinik Merzig                  | N: 49° 45,75'  | E: 6° 63,37'  |

**Maximalversorgung**

- |   |                |               |
|---|----------------|---------------|
| - Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz | N: 50° 22,097' | E: 7° 32,561' |
| - Universitätsklinik Homburg            | N: 49° 18,441' | E: 7° 20,726' |
| - Klinikum Saarbrücken                  | N: 49° 13,256' | E: 6° 59,730' |
| - Krankenhaus Barmherzige Brüder Trier  | N: 49° 45,762' | E: 6° 38,378' |

## 20. NÜTZLICHE HINWEISE UND DIENSTE

### 20.1 REGROUPINGS ST. WENDEL (SAMSTAG) UND LOSHEIM (SONNTAG)

Bei beiden Regroupings wird für die Fahrer eine Aufenthaltsmöglichkeit zur Verfügung stehen. Artikel 42.5.2 der FIA WRC Bestimmungen 2017 findet für die Regroupings St. Wendel und Losheim keine Anwendung.

**Regroup Losheim (Sonntag):**

Vor dem Regrouping Losheim wird keine Media Zone gemäß Art. 31.7 der FIA WRC Bestimmungen 2017 eingerichtet.

### 20.2 ROUTE NOTE CARS

Alle Fahrer, die mit einem World Rally car genannt sind: die Geschwindigkeitsüberwachungssysteme, (siehe Art. 11.5.1 der FIA WRC Bestimmungen 2017) müssen zusammen mit den FIA Safety Tracking Systemen zurückgegeben werden.

### 20.3 ZUSÄTZLICHE DIENSTE AN DEN WERTUNGSPRÜFUNGEN

- An jeder Wertungsprüfung wird im ZK-Bereich eine **chemische Toilette** zur Verfügung stehen.
- **Trinkwasser am WP-Stop**  
Der Veranstalter stellt an jedem WP Stop Trinkwasser für die Fahrer zur Verfügung. Die Fahrer werden gebeten, die Plastikflaschen mit bis zur nachfolgenden Zeitkontrolle zu nehmen, wo sie entsorgt werden können.

### 20.4 KLIMA

Im gesamten Land warme Sommer und kalte Winter, mit Regenfällen ist während des gesamten Jahres zu rechnen. Die Durchschnittstemperaturen in Deutschland im August liegen zwischen 12°C (Nacht) und 22°C (Tag).

**Wettervorhersagen** im Internet unter [www.wetter.de](http://www.wetter.de), [www.wetter.com](http://www.wetter.com) und über den Deutschen Wetterdienst auf [www.dwd.de](http://www.dwd.de) (dann zu "Wetter + Warnungen" und "Regionenwetter" – nur in Deutsch). Der Deutsche Wetterdienst bietet auch die Möglichkeit einer Wettervorhersage direkt vom Meteorologen (gegen Bezahlung). Es sind drei verschiedene Varianten möglich (mündliche Auskunft zu einem Festpreis, mündliche Auskunft zum Minutenpreis, individuelle schriftliche Wetterberatung). Information und Buchung über Telefonnummer +49 69 8062-0 (erreichbar rund um die Uhr).

### 20.5 ZEITZONE

GMT + 2 (Sommerzeit ab dem letzten Sonntag im März bis Samstag vor dem letzten Sonntag im Oktober).

### 20.6 WÄHRUNG

EURO (€). Andere Währungen sowie Traveller-Cheques können bei den Banken, den meisten Postämtern, an Flughäfen, großen Bahnhöfen, Häfen und großen Hotels zu den offiziellen Umtauschraten getauscht werden. Beschränkungen für die Ein- und/oder Ausfuhr von Landes- und/oder Fremdwährungen gelten ab einer Höhe von 10.000€ und sind im Internet unter der Adresse [www.zoll.de](http://www.zoll.de) veröffentlicht.

### 20.7 STROMVERSORGUNG

230 Volt AC, 50 Hz. Steckdosen. Runde Doppelstiftstecker wie in Europa üblich.

### 20.8 FAHRVORSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

**Autobahngebühren:** Seit dem 1. Januar 2005 ist in Deutschland für Güterverkehr über 12 Tonnen eine Autobahngebühr eingeführt. Detaillierte Informationen



- in verschiedenen Sprachen sind im Internet unter der Adresse [www.toll-collect.de](http://www.toll-collect.de) veröffentlicht.
- LKW Sonntags-Fahrverbot:** Für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen und darüber gilt an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen zwischen 00.00 und 22.00 Uhr ein Fahrverbot auf allen öffentlichen Straßen.  
Es wird daran erinnert, dass **Dienstag, der 15. August 2017** (in der Rallyewoche), in den Bundesländern „Saarland“ und „Bayern“ sowie in verschiedenen angrenzenden Ländern (unter anderem Luxemburg, Österreich, Teile der Schweiz, Frankreich und Belgien) ein Feiertag ist.
- Ausnahmegenehmigungen:** In Zusammenarbeit mit den entsprechenden Behörden wird der Veranstalter Ausnahmegenehmigungen für LKWs für den Rallyesonntag (20. August 2017) zur Abfahrt vom Bostalsee vermitteln. Alle Teams, die eine Ausnahmegenehmigung benötigen, müssen während der Öffnungszeiten im Rallyebüro die dort vorliegenden entsprechenden Antragsformulare ausfüllen (erforderliche Informationen: Name und Adresse des Antragstellers, Kennzeichen des LKW und eventuellen Hängers, Streckenführung innerhalb Deutschlands und/oder bis zur Landesgrenze). Sie erhalten dann die Genehmigung gegen Bezahlung einer Gebühr von 50€, vor Ort in bar zu bezahlen.  
**Bitte kündigen Sie beim permanenten Rallyebüro ADAC Rallye Deutschland Ihren Bedarf im Voraus an, so dass eine ausreichende Anzahl an Ausnahmegenehmigungen vor Ort vorhanden sein wird.**
- Samstag-Fahrverbot für LKW:** Zusätzlich zu dem ganzjährig gültigen Fahrverbot an Sonntagen gelten vom 1. Juli bis 31. August für LKWs mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen sowie Hänger an LKWs zusätzliche Einschränkungen an Samstagen zwischen 07.00 und 20.00 Uhr. Die hiervon betroffenen Strecken sind im Internet unter der Adresse [http://bundesrecht.juris.de/ferreisev\\_1985/\\_1.html](http://bundesrecht.juris.de/ferreisev_1985/_1.html) aufgeführt.
- Geschwindigkeits-Beschränkungen:**
- |                 |                                       |
|-----------------|---------------------------------------|
| Bebautes Gebiet | 50 km/h                               |
| Landstrassen    | 100 km/h                              |
| Autobahn        | 130 km/h (empfohlene Geschwindigkeit) |
- Oder wie anders ausgeschildert.
- Sicherheitsgurte:** Alle Fahrzeuginsassen müssen die Sicherheitsgurte anlegen (Vorder- und Rücksitze).
- Mobiltelefone:** Das Telefonieren mit Mobiltelefonen (ohne Freisprechanlage) während der Fahrt ist verboten.
- Rechts vor links:** An Kreuzungen ohne Beschilderung gilt die Regel "rechts vor links".
- Verbandskasten:** In allen Fahrzeugen muss ein Verbandskasten mitgeführt werden (gemäß Norm DIN 13164).
- Warndreieck:** In allen Fahrzeugen muss ein Warndreieck mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.2.3 der FIA WRC Bestimmungen 2017.
- SOS:** In allen Rallyefahrzeugen muss während der gesamten Dauer der Rallye ein rotes „SOS“ Zeichen mit einem grünen „OK“ Zeichen auf der Rückseite in der Mindestgröße von 42 cm x 29,7 cm (A3) mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.2.2 der FIA WRC Bestimmungen 2017.
- Warnwesten:** Seit dem 01.07.2014 muss in jedem Fahrzeug mindestens eine Warnweste (rot, gelb oder orange der Norm EN 471 bzw. EN ISO 20471:2013) mitgeführt werden. Dies betrifft alle in Deutschland zugelassenen Pkw, Lkw und Busse.
- Alkoholgrenze:** 0,5 Promille Blutalkoholkonzentration.

## 20.9 LISTE MIT NÜTZLICHEN DIENSTEN - ALLGEMEIN

Telefon Auskunft National	+49 11880, +49 11883
Telefon Auskunft National (Englisch sprechend)	+49 11837
Telefon Auskunft International	+49 11834
Zeitansage	+49 180 4100100
Sperr-Notruf (EC- und Kreditkarten)	+49 116116

## 20.10 AUTOMOBILHÄNDLER

### Bereich BAUMHOLDER

BMW, Baumholder	Kuseler Str. 20	+49 6783 9945-0
Ford, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 22	+49 6782 846
Mitsubishi, Baumholder	Bahnhofstr. 41	+49 6783 5345
Opel, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 21	+49 6782 99880
VW/Skoda, Baumholder	Frohnhausenerstr. 28	+49 6783 99480
VW/Audi, Birkenfeld	Hochwaldstr. 2	+49 6782 99390

### Bereich SAARLAND

BMW, St. Wendel	Werschweiler Str. 50-54	+49 6851 93120
Citroen, St. Wendel	Willi-Graf-Str. 8	+49 6851 5011
Ford, Nohfelden	St. Wendeler Str. 60	+49 6852 357
Hyundai, St. Wendel	Essener Str. 2	+49 6851 9307-0
Mitsubishi, St. Wendel	Ottweiler Str. 55	+49 6851 3630
Opel, St. Wendel	Leipziger Str. 2	+49 6851 93290
Peugeot	Jakob-Stoll-Str. 2b	+49 6851 80004-0
Renault/Dacia, Tholey	Auf Rodert 2	+49 6853 5555

## 20.11 MIETWAGEN

### Bereich BAUMHOLDER

EuropCar, Idar-Oberstein	Carl-Benz-Str. 3/Nahetal	+49 6781 980485
Klees, Idar-Oberstein	Mainzer Str. 106	+49 6781 981741

### Bereich SAARLAND

Sixt, St. Wendel	Eisenbahnstr. 9	+49 1805 252525
Hentschel, St. Wendel	Essener Str. 16	+49 6851 2443

## 20.12 BUSVERMIETUNGEN

Kylltal Reisen, Trier www.kylltal-reisen.de	+49 651 968900	Fax: +49 651 66118
Reisestudio SiM, Trier www.reisestudio-sim.de	+49 651 975080	Fax: +49 651 9750825
Dixius GmbH, Lorscheid www.dixius.de	+49 6500 289	Fax: +49 6500 991145

## 20.13 FLUGHÄFEN (mit Entfernungen zum Bostalsee)

Frankfurt (ca. 170 km)	+49 69 6900 /+49 180 63724636	www.frankfurt-airport.de
Luxembourg (ca. 90 km)	+352 24640	www.lux-airport.lu
Frankfurt-Hahn (ca. 60 km)	+49 6543 509-200	www.hahn-airport.de
Saarbrücken (ca. 60 km)	+49 6893 83-0	www.flughafen-saarbruecken.de

## 20.14 KOPIERSERVICE (Bereich St. Wendel)

RU PC & Kopierservice, Neunkirchen (Keplerstr. 11)	+49 6821 952477
--	-----------------

## 20.15 FAHRZEUGBESCHRIFTUNG / AUFKLEBER

Buschmann Werbung, Trier, Auf Hirtenberg 12-14	+49 651 937770
Braun Kerber, Rilchingen, Konrad-Adenauer-Str. 15c	+49 6805 913886
Pawlak Werbung, Trierweiler, Am Keitelsberg	+49 651 840770

**20.16 LANDKARTEN**

Rheinland-Pfalz: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation (LVermGeo), Herr Bach, Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15, D – 56073 Koblenz, Tel.: +49 261 492-232, Fax: +49 261 492-492, E-mail: poststelle@lvermgeo.rlp.de.

Saarland: Landesamt für Vermessung, Geoinformation und Landvermessung, Herr Eric Groß, Von der Heydt 22, D-66115 Saarbrücken, Tel.: +49 681 9712-226, Fax: +49 681 9712-200, E-Mail: e.gross@lvgl.saarland.de

**20.17 MOBIL-TELEFONE**

Abdeckung mit GSM 900 und DCS 1800 Netzwerken für das gesamte Land. Die Benutzung von Mobiltelefonen ohne „Freisprecheinrichtung“ während der Fahrt ist verboten.

**20.18 SICHERHEITSDIENST**

WUI Werk- und Industrieschutz GmbH & Co. KG, Vopeliusstraße 12, 66280 Sulzbach  
Tel.: +49 6897 60099417, Email: info@ugl-sicherheit.de

**20.19 TAXI****Bereich ST. WENDEL**

Taxi St. Wendel +49 6851 3404

**Bereich BAUMHOLDER**

Taxen-Dienst +49 6783 2123

**20.20 WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN****Ländervorwahlen aus Deutschland**

Österreich	0043	Niederlande	0031
Belgien	0032	Norwegen	0047
Tschechien	00420	Polen	0048
Dänemark	0045	Portugal	00351
Finnland	00358	Russland	007
Frankreich	0033	Schweden	0046
Großbritannien	0044	Schweiz	0041
Griechenland	0030	Spanien	0034
Italien	0039	Türkei	0090
Luxemburg	00352		

**BEREICH BAUMHOLDER****Allgemein**

Polizei-Leitstelle Baumholder +49 6783 991-0  
Polizei-Leitstelle Kusel +49 6381 919-0

**Banken**

KSK Birkenfeld +49 6783 99430  
Volksbank +49 6781 6021-0

**Apotheken**

Westrich Apotheke +49 6783 99400

**Catering Services**

Hotel Berghof +49 6783 1011

**BEREICH SAARLAND****Allgemein**

Polizei-Leitstelle St.Wendel +49 6851 8980  
Polizei-Leitstelle Türkismühle +49 6852 9090

**Banken**

KSK St. Wendel +49 6851 150  
Volksbank +49 6851 9110

**Apotheken**

Burgapotheke, Nohfelden +49 6852 469  
Hubertusapotheke, Türkismühle +49 6852 6365



# ADAC

ADAC  
rallye masters

DRM



# ADAC RALLYE MASTERS DEUTSCHE RALLYE-MEISTERSCHAFT

„DIE BESTE RALLYE-ACTION DEUTSCHLANDS“

+ ALLE TERMINE 2017 + ALLE TERMINE 2017 + ALLE TERMINE 2017 +

03.03. - 04.03.

ADAC Saarland-Pfalz Rallye

07.04. - 08.04.

ADAC Hessen Rallye Vogelsberg

05.05. - 06.05.

ADAC Rallye „Rund um die Sulinger Bärenklaue“

26.05. - 27.05.

AvD-Sachsen-Rallye

23.06. - 24.06.

ADAC Rallye Stemweder Berg

04.08. - 05.08.

S-DMV Thüringen Rallye

08.09. - 09.09.

ADAC Rallye Niedersachsen

20.10. - 21.10.

ADAC 3-Städte-Rallye

[www.adac.de/rallye-masters](http://www.adac.de/rallye-masters)

#ADACRALLYEHUB

[www.adac.de/drm](http://www.adac.de/drm)



# ADAC



**„Wir sind die Gelben Engel.  
Immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.“**

Jan Petersen: **ADAC Krankenrücktransport**, Stefan Kluge: **ADAC Pannen- und Unfallhilfe**  
und Michael Geiger: **ADAC Fahrzeugrücktransport**.

**Die ADAC Plus-Mitgliedschaft.**

**Mehr unter: ADAC Info-Service 0 800 5 10 11 12\* oder [www.adac.de](http://www.adac.de)**

\*Mo. - Sa.: 8:00 - 20:00 Uhr